

Feuerwehrhäuser

Teil 6: Schlauchpfliegewerkstätten
Planungsgrundlagen

DIN
14092-6

ICS 13.220.01; 91.040.10

Ersatz für
DIN 14092-6:1993-04

Fire stations —
Part 6: Workshop for fire fighting hoses —
Elements for design
Bâtiments de lutte contre l'incendie —
Partie 6: Ateliers de tuyaux de refoulement —
Bases de planification

Vorwort

Diese Norm wurde nach vorbereitenden Arbeiten im Arbeitskreis (Ak) „14092“ vom Arbeitsausschuss (AA) 192.02 „Bauliche Anlagen“ im Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW) erstellt.

DIN 14092 „Feuerwehrhäuser“ besteht aus:

- Teil 1: Planungsgrundlagen;
- Teil 2: Feuerwehrtore;
- Teil 3: Feuerwehrturm, Übungswand;
- Teil 4: Atemschutz-Werkstätten; Planungsgrundlagen;
- Teil 5: Schutzzeugpflege, Reinigung, Desinfektion; Planungsgrundlagen;
- Teil 6: Schlauchpfliegewerkstätten; Planungsgrundlagen.

Änderungen

Gegenüber DIN 14092-6:1993-04 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Raummaße für die einzelnen Werkstattbereiche geändert und einzeln aufgeführt;
- b) Anforderungen an die bauliche Ausführung aktualisiert;
- c) Anforderungen an den Arbeitsschutz aufgenommen;
- d) Inhalt redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 14092-6: 1993-04

Einleitung

Die Planungsgrundlagen nach dieser Norm sollen es Architekten, Planern, Feuerwehren und Verwaltungsstellen ermöglichen, Schlauchpfliegewerkstätten zweckmäßig zu gestalten.

Fortsetzung Seite 2 bis 5

Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt für Schlauchpfliegewerkstätten in Feuerwehrhäusern¹⁾ und stellt deren Planungsgrundlagen auf.

2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

DIN 1986-3, *Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke — Teil 3: Regeln für Betrieb und Wartung*.

DIN 5035-2, *Beleuchtung mit künstlichem Licht — Teil 2: Richtwerte für Arbeitsstätten in Innenräumen und im Freien*.

E DIN 14011-9, *Begriffe aus dem Feuerwehrwesen — Teil 9: Organisation*.

DIN 14092-3:2001-10, *Feuerwehrhäuser — Teil 3: Feuerwehrturm, Übungswand*.

DIN 14811-1, *Druckschläuche — Teil 1: Anforderungen, Prüfung, Behandlung*.

DIN 31051, *Instandhaltung — Begriffe und Maßnahmen*.

DIN 33406, *Arbeitsplatzmaße im Produktionsbereich — Begriffe, Arbeitsplatztypen, Arbeitsplatzmaße*.

ArbStättV, *Arbeitsstättenverordnung*²⁾.

BGV B 3, *Lärm*³⁾.

GefStoffV, *Gefahrstoffverordnung*²⁾.

GUV 9.20, *Unfallverhütungsvorschrift „Lärm“ mit Durchführungsanweisungen*⁴⁾.

GUV 26.18, *Merkblatt für Fußböden in Arbeitsräumen und Arbeitsbereichen mit Rutschgefahr*⁴⁾.

WHG, *Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz — WHG)*²⁾.

ZH 1/564.20, *Geräuschminderung im Betrieb — Lärmminimierungsprogramm nach § 6 UVV „Lärm“*³⁾.

3 Begriffe

Für die Anwendung dieser Norm gilt der folgende Begriff:

3.1

Schlauchpfliegewerkstatt

Anlage, in der von besonders ausgebildeten Personen (Gerätewarte) alle Maßnahmen zur Instandhaltung (siehe DIN 31051) von Schläuchen und wasserführenden Armaturen durchgeführt werden können

1) Begriff „Feuerwehrhaus“ siehe E DIN 14011-9.

2) Zu beziehen durch Deutsches Informationszentrum für technische Regeln (DITR) im DIN, Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin, und Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Breite Str. 78–80, 50667 Bonn.

3) Zu beziehen durch Carl Heymanns Verlag KG, Luxemburger Str. 449, 50939 Köln.

4) Zu beziehen durch Bundesverband der Unfallkassen e. V. (BUK), Fockensteinstraße 1, 81539 München.